



Grüne Liste Pforzheim
Gemeinderatsfraktion
Neues Rathaus, 75158 Pforzheim

Pressemitteilung

Auch die SPD-Landtagsfraktion und das SPD-geführte Kultusministerium sind in der bildungspolitischen Verantwortung!

Mit Befremden nimmt die Grüne Liste Gemeinderatsfraktion zur Kenntnis, dass laut Bürgermeisterin Müller allein die starre Haltung der Landtagsgrünen an der schwierigen bildungspolitischen Situation in Pforzheim schuld sei.

„Frau Bürgermeisterin Müller weiß genau, dass die SPD Landtagsfraktion noch nie(!!!!) einen offiziellen Beschluss darüber gefasst hat, dass sie eine Ausweitung des G 9 auf weitere Standorte befürworten würde. Solch ein Beschluss würde mit Sicherheit den Druck auf die Landesregierung erhöhen. Aber es ist natürlich einfacher in der Öffentlichkeit dem Koalitionspartner den „schwarzen Peter“ zuzuschieben als tatsächlich politische Entscheidungen zu treffen und Verantwortung zu tragen,“ so die Grüne Liste Gemeinderatsfraktion.

Zudem ist das Kultusministerium von Beginn an von der SPD geführt. Wie dort die Entscheidung für drei(!!!!) G 9 Standorte in Stuttgart zustande kam, obwohl doch jeder Stadt- und Landkreis nur eine Modellschule beanspruchen konnte, steht in den Sternen. Über die Gründe dafür wollen wir lieber nicht näher nachdenken. Fakt ist, dass es hier zu einer Bevorzugung einer Stadt durch das SPD-geführte Kultusministerium kam und andere Städte wie Pforzheim oder Karlsruhe, die einen hohen Bedarf an G 9 haben auch deswegen in die bildungspolitische „Röhre“ schauen dürfen. Und das hat das SPD Kultusministerium zu verantworten.

„Wir hoffen nur, dass die Bürgermeisterin und die SPD vor Ort sich in genau der gleichen Deutlichkeit an ihre Genossen in Stuttgart wendet und für ein Umdenken wirbt wie dies die Grüne Liste seit geraumer Zeit in zahlreichen Gesprächen und Schreiben an die grüne Landtagsfraktion und den Ministerpräsidenten getan hat.“